

Tarifverhandlungen Schwaben Mobil

Ulm 15. März 2016

Tarifverhandlungen aufgenommen

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

am 14. März 2016 wurden die Tarifverhandlungen zwischen Schwaben Mobil und ver.di aufgenommen. Auf der Arbeitgeberseite waren Herr Ziegelmeier, Frau Rucht-Krugmann, Herr Wackerl anwesend und auf der Arbeitnehmerseite die ver.di Tarifkommission (Benedetto DeLuca, Hans Hoffmann, Alparslan Sahin, Osman Salkunic, Ishak Tangüner, Maria Winkler).

Die erste Verhandlungsrunde verlief in angenehmer Atmosphäre und war geprägt durch konstruktives Verhalten auf beiden Seiten.

Die Notwendigkeit einer Lohnerhöhung der Beschäftigten bei Schwaben Mobil wird auch durch den Arbeitgeber gesehen. Gleichwohl wurde durch den Geschäftsführer auf die schwierige finanzielle Lage der Schwaben Mobil hingewiesen, insbesondere bedarf jede Lohnerhöhung einer Refinanzierung durch den Gesellschafter SWU Verkehr.

Wir haben die aufgestellte Forderung begründet und erläutert, dass der Lohnunterschied im Vergleich zum Flächentarif in Baden-Württemberg immer noch rund drei Prozent beträgt und es das Ziel der ver.di ist – auch im Hinblick auf das Tariftreugesetz – für die Fahrer/-innen auskömmliche Löhne zu erreichen.

Die ver.di Tarifkommission hat die Forderung in Bezug auf die Stundenlöhne und Stufenverläufe konkretisiert:

- **14,25 €** im ersten Jahr
- **15,25 €** im zweiten Jahr
- **16,00 €** im dritten Jahr
- **16,75 €** ab sechsten Jahr

Für die ver.di Mitglieder bei Schwaben Mobil wollen wir diesmal einen Mehrwert bei den Tarifverhandlungen erreichen, daher fordern wir einen

- **Zuschuss zur Vermögensbildung** in Höhe von 26 € pro Monat für alle, bzw. von 52 € pro Monat für ver.di Mitglieder

Unsere Forderung den Firmentarifvertrag um weitere Bestimmungen zu einem Manteltarifvertrag auszubauen steht die Arbeitgeberseite wohlwollend gegenüber.

Die Tarifverhandlungen wurden vertagt auf den 12. April 2016; die Arbeitgeberseite hat zugesagt uns dann ein Angebot vorzulegen.

Es grüßt herzlich
Eure ver.di Tarifkommission



**Vereinte
Dienstleistungs-
gewerkschaft**